



Medienmitteilung

29.04.2010

A2 Knutwilerhöhe, Anpassung des LKW-Stauraums

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und Verbesserung des Verkehrsflusses wird der LKW-Stauraum bei der Knutwilerhöhe zwischen Mai und Oktober 2010 optimiert. Ab nächstem Winter soll der Transitverkehr zweispurig und ohne Tempobeschränkung am LKW-Stauraum vorbei geführt werden können.

Seit rund zehn Jahren wird auf der A2 im Gebiet Knutwilerhöhe in Fahrtrichtung Süden eine Lastwagendosierstelle für ca. 130 Fahrzeuge betrieben. Aufgrund von Rückstaus, vermehrten Unfällen und erschwertem Winterdienst wird der LKW-Stauraum ab 3. Mai 2010 optimiert. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird der bestehende Stauraum am rechten Fahrbahnrand um ca. 2.50 Meter verbreitert. Für diese Verbreiterung ist kein Landerwerb nötig, weil die Autobahnparzelle dafür breit genug ist. Dank dem Platzgewinn für die Triage des Schwerverkehrs entfällt während den Betriebszeiten die einstreifige Verkehrsführung sowie die Tempobeschränkung für den Normalverkehr.

Bauarbeiten

- Verbreiterung der LKW Abstellfläche um rund 2.50 Meter zur Erhöhung der Sicherheit der LKW Fahrer und der Strassenbenützerinnen und -benützer.
- Ersatz der mobilen Verkehrsabschränkungen durch Leitschranken Anpralldämpfer und Endverankerungen.
- Ausbau einer rund 400 Meter langen Autobahnauffahrt für die zu triagierenden LKWs.
- Signalisation und Markierung.
- Verbesserung der sanitären Anlage im Dosierraum.

Während den Bauarbeiten wird das Tempo entlang der Baustelle auf 100 km/h limitiert.

Kosten:

Die Kosten für die Anpassung des LKW-Stauraums A2 Knutwilerhöhe betragen ca. 6Millionen Franken.

Kontakt

Esther Widmer, Beauftragte Information und Kommunikation ASTRA,
Tel. 062 745 75 06